

Eine Form für alle Zahnoberflächen

Restorationen mit natürlich wirkendem Glanz.

Mit den Sof-Lex Finier- und Polier- rädern geht 3M einen neuartigen Weg, um Restaurationen einen natürlich wirkenden Glanz zu verleihen. Dank der innovativen Spiralförmigkeit passen sich die Finier- und Polier- räder allen Zahnoberflächen an und sie können in jedem Winkel eingesetzt werden.

Mit den spiralförmigen Sof-Lex Finier- und Polier- rädern bietet 3M eine vielseitige und einfache Alternative zu herkömmlichen Spitzen, Kelchen, Scheiben und Bürsten. Die neuartigen Finier- und Polier- räder basieren auf flexiblen spiralförmig angeordneten Bürstchen, die sich an alle Oberflächen im Front- und Seitenzahn- bereich anpassen. Während die Bürstchen über die Restauration bewegt werden, erfassen sie konvexe und konkave Oberflächen. So müssen die Instrumente während des Ausarbei- tungs- und Poliervorgangs nicht mehr ausgewechselt werden.

Dank der integrierten Schleifpar- tikel ist ein effektives Ausarbeiten und Polieren von beiden Seiten möglich.



Spiralförmige 3M™ ESPE™ Sof-Lex™ Finier- und Polier- räder.

Mit nur einer Form und ohne Wasser- kühlung können Zahnärzte von je- dem Winkel aus arbeiten.

Praktisches Zwei-Schritt-System

Die Sof-Lex Finier- und Polier- räder der Marke 3MESPE sind als Ein- wegprodukte in einem praktischen

Zwei-Schritt-System erhältlich: Mit dem feinen Sof-Lex Finier- räder können Zahnärzte kleinere Kratzer entfernen und die Oberfläche für die Hoch- glanzpolitur vorbereiten. Im An- schluss daran lässt sich für den Ab- schluss des Ausarbeits- und Po- liervorgangs mit dem superfeinen

Sof-Lex Polier- rad eine glatte, hoch- glänzende und natürlich wirkende Oberfläche erreichen.

Die neuen Finier- und Polier- räder eignen sich optimal für den Einsatz bei Compositen wie dem Restaurations- material 3M ESPE Filtek Supreme XTE Universal, bei kunststoffmodi-

fizierten Glasionomeren, provisori- schen Materialien aus Bis-Acryl, Edel- metallen, Halbedelmetallen und dem Restaurationsmaterial Lava Ultimate CAD/CAM.

Mit diesem neuen Produkt bietet die branchenführende Sof-Lex-Fam- lie ein umfassendes System für das Ausarbeiten und Hochglanzpolieren. „Mit Sof-Lex Finier- und Polier- rädern haben Zahnärzte die Möglichkeit, verschiedenste Oberflächen aus belie- bigen Winkeln auszuarbeiten und zu polieren“, erklärt Rabea Tschamler, Marketing Manager Restorative, 3M ESPE Seefeld. „Ihre Vielseitigkeit und einfache Anwendung ermög- lichen einen schnellen und unkomplizierten Abschluss des Ausarbeits- und Polierprozesses mit natürlichen, lebensechten Ergebnissen.“

3M (Schweiz) AG
Tel.: +41 44 724 92 06
www.3M.com/ch

ANZEIGE

» Informieren, bestellen und kaufen. Das Direct Sales & Information Tool

Direct Sales & Information Tool
Einfach Informationen anfordern, Termine vereinbaren,
Produkte bestellen oder Firmenprofile besuchen.



Direct Sales & Information Tool
Erfahren Sie jetzt mehr!



Mit einem Klick auf Fachartikel, Newsartikel, E-Paper
oder Produktinformationen erreichen Sie schnell und einfach
das Direct Sales & Information Tool auf ZWP online.

www.zwp-online.ch

FINDEN STATT SUCHEN.

ZWP online

Fortbildung in der Hansestadt

Präsentation des Tiefenfluorids, Hämostatikum Al-Cu,
Cupral® und MAGIS®.

Zu Ehren des hundertsten Geburts- tags von Prof. Dr.-Ing. Dr. med. dent. h.c. Adolf Knappwost (1913–2007) organisierte das Team der Human- chemie GmbH in Hamburg eine zweitägige Fortbildungsveranstal- tung.

Der erste Tag stand ganz im Zei- chen der Dentalhygiene. Der Schwer-

orie und Praxis der Depotphorese® mit Cupral® präsentiert. Um den Teilnehmern auch die weiteren The- rapiemöglichkeiten des modernen All-in-One Depotphorese®-Gerätes MAGIS® darzustellen, referierte Dipl.-Ing. Gerald Schlumbohm über die „Moderne Endometrie bei der Aufbereitung von Wurzelkanälen“.



Präsentation der Grundlagen der Depotphorese® mit Cupral® durch Frau Dr. Knappwost-Gieseke.

punkt lag hierbei auf der Tiefenfluoridierung, für die Prof. Knappwost bereits 1958 den ORCA-Preis erhielt. Vorgestellt wurden die herausragen- den Studienergebnisse der Univer- sität Freiburg und auch der fruchtig- süsse Geschmack vom Tiefenfluorid junior. Weiterhin wurden die Vorteile der Blutstillung mit Hämostatikum Al-Cu und die antibiotikafreie Paro- dontitisbehandlung mit Cupral® an- schaulich dargestellt.

Am zweiten Tag der Fortbildung wurde eine bunte Mischung aus The-

Weitere Höhepunkte des Tages waren der Vortrag von Dr. Melina Henne, die die Zuhörer in das Thema „Kup- ferverbindungen in der Medizin von der Antike bis heute“ einführte, und die Ehrung des ältesten noch in der Praxis eingesetzten Depotphorese®- Gerätes Deutschlands.

HUMANCHEMIE GmbH
Tel.: +49 5181 24633
www.humanchemie.de